

Norbert Busse und Josef Markwort

"Störche im Möbelmuseum"

05.2020

Wer hätte Ende April, mitten in der Corona-Zeit, gedacht, dass der im Altenhagen in Steinheim aufgestellte Storchhorst bis zu acht Störche anlockte, die eine mögliche Brutstätte suchten. In der Steinheimer Weststadt gibt es schon mehrere Jahre Horste für Meister Adebar, die auch in diesem Jahr wieder bewohnt sind.



Besonderes Interesse weckte der Ende April von Werner Kruck und Josef Markwort aufgestellte Mast mit dem vorbereiteten Horst im Altenhagen nicht nur bei den Störchen, sondern auch bei vielen Menschen. Der Horst wurde in wenigen Tagen von einem Storchpaar bezogen. In der zweiten Maihälfte schlüpfen drei Küken, die schnell heranwachsen und bald über den Nestrand guckend von den vielen Radfahrern und Wanderern, die vorbeikamen, bestaunt werden konnten. Die Eltern verließen häufig das Nest, um die nötige Nahrung in den Wiesen und Flussauen zu suchen. Inzwischen machen die Jungen ihre ersten selbständigen Flugversuche. In den kommenden drei Wochen waren eindrucksvolle Bilder der Steinheimer Fotografen Norbert Busse und Josef Markwort zu den regulären Öffnungszeiten im Möbelmuseum, Sonntag und Mittwoch 14 bis 17 Uhr zu sehen.



Ihre moderne Fotoausrüstung veranschaulichte nicht nur die schnelle Entwicklung dieser stolzen Vögel, sondern auch die Schönheit der Steinheimer Landschaft an der Emmer. Der Eintritt war frei.